

Beteiligungsmeldung gem §§ 91 ff BörseG

Wien, 04.10.2016

Überblick

Meldung erfolgt nach Fristablauf

Achtung: Gem § 94a BörseG ist das Ruhen der Stimmrechte zu beachten, wenn eine Person gegen die Beteiligungsmeldepflicht verstößt.

1. Emittent: Raiffeisen Bank International AG				
2. Grund der Mitteilung: Siehe Punkt 10.				
3. Meldepflichtige Person Name: Raiffeisen-Landesbanken-Holding GmbH für und als Rechtsnachfolger der R Landesbanken Beteiligung GmbH Sitz: Wien Staat: Österreich				
4. Namen der Aktionäre: siehe Punkte 8. und 10.				
5. Datum der Schwellenberührungen: 30.09.2016				
6. Gesamtposition der meldepflichtigen Person				
	% der Stimmrechte, die zu Aktien gehören (7.A)	% der Stimmrechte, die die Finanz-/sonstigen Instrumente repräsentieren (7.B.1 + 7.B.2)	Total von beiden in % (7.A + 7.B)	<u>Gesamtzahl</u> der Stimmrechte des <u>Emittenten</u>
Situation am Tag der Schwellenberührung	0,00%	0,00 %	00,00%	292.979.038
Situation in der vorherigen Meldung (sofern anwendbar)	60,70%	0,00 %	60,70%	292.979.038

Details

7. Details über die gehaltenen Instrumente am Tag der Berührung der Schwelle:

A: Stimmrechte, die zu Aktien gehören				
ISIN der Aktien	Anzahl der Stimmrechte		% der Stimmrechte	
	Direkt (§ 91 BörseG)	Indirekt (§ 91 BörseG)	Direkt (§ 91 BörseG)	Indirekt (§ 91 BörseG)
AT0000606306	0	0	00,00%	00,00%
SUBTOTAL A	0		00,00%	

B 1: Finanzinstrumente / Sonstige Instrumente gem § 91a Abs 1 Z 1 BörseG				
Art des Instruments	Verfalldatum	Ausübungsfrist	Anzahl der Stimmrechte die erworben werden können	% der Stimmrechte
SUBTOTAL B.1				

B 2: Finanzinstrumente / Sonstige Instrumente gem § 91a Abs 1 Z 3 BörseG					
Art des Instruments	Verfalldatum	Ausübungsfrist	Physisches oder Cash Settlement	Anzahl der Stimmrechte	% der Stimmrechte
SUBTOTAL B.2					

8. Information in Bezug auf die meldepflichtige Person:

- Die meldepflichtige Person (Punkt 3) wird nicht von einer natürlichen/juristischen Person kontrolliert und kontrolliert auch keine andere Person, die direkt oder indirekt Instrumente am Emittenten hält.
- Volle Kette der kontrollierten Unternehmen, über die die Stimmrechte und/oder Finanz-/sonstigen Instrumente gehalten werden, beginnend mit der obersten kontrollierenden natürlichen oder juristischen Person:

Ziffer	Name	Direkt kontrolliert durch Ziffer	Direkt gehaltene Stimmrechte in Aktien (%)	Direkt gehaltene Finanz-/sonstige Instrumente (%)	Total von beiden (%)
1	RAIFFEISEN-HOLDING NIEDERÖSTERREICH-WIEN registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung				
2	RAIFFEISENLANDES BANK NIEDERÖSTERREICH-WIEN AG	1	0,06		0,06
3	RLB NÖ-Wien Holding GmbH	2			
4	RLB NÖ-Wien Sektorbeteiligungs GmbH	3			
5	Raiffeisen-Landesbank Tirol AG				
6	RLB Tirol Holding Verwaltungs GmbH	5			
7	Raiffeisenbankengruppe OÖ Verbund eGen				
8	Raiffeisenlandesbank Oberösterreich Aktiengesellschaft	7			
9	RLB OÖ Unternehmensholding GmbH	8			
10	RLB OÖ Unternehmensbeteiligungs GmbH	9			
11	RLB OÖ Sektorholding GmbH	8			
12	RLB-Stmk Verbund eGen				
13	RLB-Stmk Holding eGen	12			
14	Raiffeisen-Landesbank Steiermark AG	13			
15	HST Beteiligungs GmbH	14			
16	HSE Beteiligungs GmbH	15			
17	KONKRETA Beteiligungsverwaltungs GmbH	14			
18	Raiffeisenlandesbank Kärnten - Rechenzentrum und Revisionsverband, registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung				
19	RLB Verwaltungs GmbH	18			
20	RLB Unternehmensbeteiligungs GmbH	19			

21	Raiffeisenlandesbank Burgenland und Revisionsverband eGen				
22	RLB Burgenland Sektorbeteiligungs GmbH	21			
23	Raiffeisenverband Salzburg eGen				
24	Agroconsult Austria Gesellschaft m.b.H	23			
25	Raiffeisenlandesbank Vorarlberg Waren- und Revisionsverband registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung				
26	Raiffeisen-Landesbanken-Holding GmbH				
27	Raiffeisen Zentralbank Österreich AG (RZB)	26			
28	Raiffeisen International Beteiligungs GmbH	27	60,70		60,70

9. Im Falle von Stimmrechtsvollmacht

Datum der Hauptversammlung: -

Stimmrechtsanteil nach der Hauptversammlung: -

10. Sonstige Kommentare:

1. R Landesbanken-Beteiligung GmbH („**RL Beteiligung**“) war bisher mehrheitlich an der Raiffeisen Zentralbank Österreich Aktiengesellschaft („**RZB**“) (Ziffer 27) beteiligt und ist durch Verschmelzung auf ihre Alleingesellschafterin, Raiffeisen-Landesbanken-Holding GmbH („**RL-Holding**“) (Ziffer 26), wirksam am 30.09.2016 (Firmenbucheintragung), erloschen.
2. RL-Beteiligung war aufgrund dieser Mehrheitsbeteiligung, der RZB insgesamt zuzurechnende Stimmrechtsanteil (§ 92 Z 4 BörseG) aus 177.847.115 Stück Aktien der RBI (rund 60,70%) zuzurechnen (§ 92 Z 4 BörseG) (siehe Mitteilung vom 18.07.2016).
3. Mit Untergang der RL-Beteiligung ist diese Zurechnung entfallen und RL-Beteiligung hat die Schwellenwerte von 50, 45, 40, 35, 30, 25, 20, 15, 10, 5 und 4% unterschritten.
4. Bei RL-Holding bleibt der zuzurechnende Stimmrechtsanteil vorerst unverändert (177.847.115 Aktien der RBI, 60,70%).
5. Im nächsten Schritt wird RL-Holding down-stream auf RZB verschmolzen und RL-Holding erloschen. Danach werden RL-Holding keine Stimmrechte mehr zuzurechnen

sein (siehe Mitteilung vom 18.07.2016). Dazu erfolgt eine gesonderte Mitteilung bei Wirksamwerden (Firmenbucheintragung).

6. Im Übrigen führen (i) die Verschmelzung der RL-Beteiligung und dann (ii) der RL-Holding auf RZB zu keiner Änderung der Stimmrechtsverhältnisse. Der von Raiffeisen International Beteiligungs GmbH (Ziffer 28) gehaltene und RZB zuzurechnende Anteil bleibt unberührt. Zwischen den unter Punkt 8. angeführten Gesellschaften, Ziffern 2, 5, 8, 14, 18, 21, 23, und 25 (Raiffeisen-Landesbanken) sowie Ziffern 3, 4, 6, 9, 10, 11, 15, 16, 17, 19, 20, 22 und 24 (unmittelbare und mittelbare Tochtergesellschaften der Raiffeisen-Landesbanken), die jeweils unmittelbar oder mittelbar entweder RZB-Aktien halten und/oder an RL-Holding beteiligt sind, bestehen Syndikatsvereinbarungen. Diesen Gesellschaften sind weiterhin die der RZB zuzurechnenden Stimmrechte jeweils gemäß §§ 91, 92 Z 7 BörseG als gemeinsam vorgehenden Rechtsträgern (§ 1 Z 6 ÜbG) zuzurechnen. Ebenso sind die Stimmrechte weiterhin den Gesellschaften (Ziffern 1, 7, 12, 13), die einzelne Raiffeisen-Landesbanken kontrollieren, jeweils gemäß §§ 91, 92 Z 4 BörseG zuzurechnen.